



Stamm	Mumuye
Bezeichnung	Kultfigur
Grösse	96 x 17,5 x 14,5 cm
Nr.	31/94
Preis	SFr. 3'800.00



Stammesinformationen

Volksguppe im Nordosten von Nigeria. Die Mumuye leben in einem Gebiet südöstlich des Benue, das ähnlich wie bei den nördlich davon beheimateten Montol, Goemai und anderen nachbarlichen Volksguppen, seine Menschen relativ lange vor den Missionen des Islam und des Christentums bewahrt hatte.

Dadurch konnten die Figuren und Masken der Mumuye noch bis in die 60er Jahre, als der nigerianische Bürgerkrieg tobte und auch die Kunstschatze Ost-Nigerias nicht verschonte, ihre Aufgaben im Kult erfüllen.

Es waren vor allem die Figuren, weniger die ebenfalls abstrakten Masken, welche die Kunsthändler und Sammler wegen ihrer oft kühnen Konzeption, begeisterten.

Informationen zum Objekt

Die Figuren haben viererlei verschiedene Funktionen zu erfüllen: Sie haben das Haus zu schützen, fremde Besucher zu begrüßen, gelten als Gesprächspartner bei Wahrsagerei, müssen bei Streitigkeiten als Richter fungieren - jeder der Beteiligten musste die Figur umarmen und schwören; die Figur meldete dann die Lüge - und können schliesslich zur Heilung von Kranken dienen.

Die Skulpturen können einerseits vor dem Haus der Schmiede stehen, anderseits im Hause eines Regenpriesters verborgen werden.

Aber auch Leute ohne besonderen sozialen Status können die Statuen aufbewahren.